



BRK Newsletter Digitalfunk

Ausgabe
02 – 2014

Inhalt

- **Sachstand Endgeräte Ausschreibung**
- **Elektronische Lernanwendung ELA**
- **Multiplikatorenausbildung**

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

nun ist es soweit, der Rechtsstreit hat ein Ende gefunden und wir konnten den Vertrag mit der Firma SELECTRIC® schließen.

Der Bereich IuK / TTB der Landesgeschäftsstelle ist unmittelbar nach der Entscheidung in die Umsetzung der nächsten Projektschritte gegangen. Dies waren unter anderem die Abstimmungen zur Parametrierung der Endgeräte, die Beauftragung erster Musterausbauten, Festlegung von Artikelbündeln und Standardwarenkörbe für die elektronische Bestellabwicklung sowie Workshops bzw. Infoveranstaltungen zu organisieren.

Abkürzungserklärung

AS Bayern	Autorisierende Stelle Bayern
ATEX	Atmosphère Explosible (Explosionsfähige Atmosphäre)
BDBOS	Bundesanstalt für den Digitalfunk der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben
BMI	Bundesministerium des Innern
BOS	Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben
DMO	Direct Mode Operation (Direktbetrieb, vergleichbar 2m-Analogfunk)
ePB	erweiterter Probetrieb
ETSI	European Telecommunications Standards Institute
EX-Schutz	Explosionsschutz
Fleetmapping	Struktur der Gesprächsgruppen
FRT	Fixed Radio Terminal (Festfunkgerät)
Gateway	Digitalfunkgerät in DMO stellt Verbindung zu Digitalfunkgerät in TMO her, sodass eine Verbindung ins Netz möglich ist
GvE	Gipfel von Elmau – alternative Bezeichnung des G8-Treffens
Halbduplex Einzelruf	Wechselseitiges Sprechen (vergleichbar Wechselsprechen im Analogfunk)
HRT	Handheld Radio Terminal (Handfunkgerät)
ILS	Integrierte Leitstelle
MRT	Mobile Radio Terminal (Fahrzeugfunkgerät)
PG DigiNet	Projektgruppe DigiNet
Repeater	Zwischenverstärker
SDS	Short Data Service (vergleichbar zur SMS)
StMIBV	Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr
TETRA	Terrestrial Trunked Radio (Standard für digitalen Bündelfunk)
TMO	Trunked Mode Operation (Netzbetrieb, vergleichbar 4m-Analogfunk)
TTB	Taktisch-Technische Betriebsstelle
Vollduplex Einzelruf	Beidseitige Datenübermittlung (vergleichbar Telefongespräch)

Impressum

Bayerisches Rotes Kreuz
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Taktisch Technische Betriebsstelle (TTB)
Landesgeschäftsstelle
Garmischer Straße 19-21
81373 München

Tel.: 089/ 9241 1445
Fax: 089/ 9241 1481

Internet: www.brk.de
E-Mail: ttb@lgst.brk.de

Sachstand Endgeräteausschreibung

Wie in den letzten Verbandsinformationen mitgeteilt, wurde die Ausschreibung „Beschaffung von Digitalfunkendgeräte für alle bayerischen Hilfsorganisationen“ vom unterlegenen Bieter gerügt. Im Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer Süd wurde der Antrag des Bieters zurückgewiesen. Da nach Ablauf der Stillhaltefrist von zwei Wochen kein Widerspruch eingelegt wurde, war der Weg für die offizielle Vertragsunterzeichnung frei.

Dies bedeutet, dass die Firma Selectric mit der Lieferung von Digitalfunkendgeräten und Zubehör betraut wird, darin enthalten ist auch der Einbau, Support und Service in Bayern.

Dieser Vertrag ist bindend für die BRK-Körperschaft sprich die Rotkreuz-Dienststellen/-einrichtungen. Dies bedeutet, dass die funktechnische Ausstattung hinsichtlich Digitalfunkgeräte ausschließlich über dieses Vertragskonstrukt abzuwickeln ist. Anderweitige Bestellungen – evtl. auch bei anderen Anbietern – könnten zu Ersatzansprüchen gegenüber der Firma Selectric führen und sind deshalb konsequent auszuschließen.

Nach einer fast neunmonatigen Phase der Ausschreibung geht es nun in die Umsetzung der in den Ausschreibungsunterlagen festgelegten Projektschritte. Konkret bedeutet dies für Sie, dass die Mitarbeiter intensiv auf die Nutzung der Endgeräte und den Umgang mit dieser neuen Technologie geschult werden müssen.

Die aktuellen Rolloutpläne befinden sich in der finalen Abstimmung und sind mit den Anforderungen an den Gipfel von Elmau im Frühsommer 2015 im Oberland abzugleichen.

Ausstattungs Pakete für den Fahrzeugeinbau

Folgende Komponenten sind im Standard vorgesehen. Sie entsprechen den Vorgaben der Förderstellen.

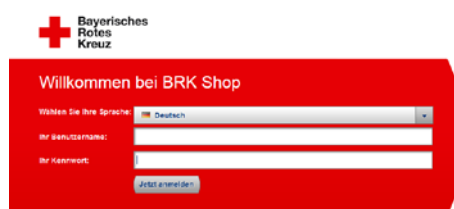
HRT

- STP9038, IP67 mit Viertelwellenantenne
- Zwei Li-Polymer Akkus
- Mikrofon-Lautsprecher mit 3,5 mm Buchse und Notuftaste
- Gürtelclip
- Ledertasche
- Kurzbedienungsanleitung
- Kfz-Ladehalterung, passiv

MRT

- SRG3900
- TETRA/GPS-Kombiantenne
- Handbedienapparat HBC2
- Optional 2. Sprechstelle (bei RTW)
- Kurzbedienungsanleitung

Die Bestellabwicklung wird über einen BRK-eigenen Shop laufen, zu dem jeder BRK-Kreisverband einen Zugang erhält.



Beschaffung

Grundsätzlich ist sicherzustellen, dass für jedes Endgerät die Zuordnung zum Rettungsmittel in einer zentralen Datenbank erfasst wird.

Daher sind am Beginn des Prozesses die Fahrzeugdaten zwingend anzuführen. Um die Abwicklung der Förderanträge sicherzustellen ist zudem für jedes Fahrzeug ein eigener Bestellvorgang auszulösen.

Die heterogene Fahrzeugstruktur bedingt eine Festlegung der benötigten Komponenten durch den Montagepartner von Selectric. Auf der Grundlage dieses Aufmaßes erfolgt die Erstellung des Warenkorbes und – nach der fachlichen und konditionellen Prüfung und Freigabe – die Beauftragung der Montage.

Es ist vorgesehen in der Katalogstruktur des BRK-Shops auch Zusatzkomponenten und weitergehendes Zubehör gesondert kenntlich zu machen, so dass es möglich ist neben den Endgerätepaketen, die sich streng an den Förderrichtlinien orientieren, auch weitergehende Komponenten zu bestellen. Wichtig ist vor Montagebeginn den Umfang genau spezifiziert zu haben um einen zügigen Ausbau zu gewährleisten.

Um die Montageressourcen möglichst effektiv zu nutzen wird es neben den beiden BRK-Funkwerkstätten in München und Nürnberg auch dezentrale Einbauorte geben, an denen die Rettungsmittel durch externen Dienstleister zügig ausgebaut werden. Dieses Konzept hat sich bereits bei den beiden Telematikprojekten bewährt.

Bitte haben Sie Verständnis für die strenge Festlegung der Montagekapazitäten analog zu den bereits nutzbaren Netzabschnitten und den gesonderten Erfordernissen für den Gipfel.

Ausbildung Digitalfunk

Elektronische Lernanwendung ELA

Ab sofort steht unter der gemeinsamen Lernplattform des bayerischen Finanzministeriums die Online-Lernanwendung für den Digitalfunk den Endgeräteanwendern des BRK zur Verfügung. Zuvor ist es notwendig sich unter www.bayern.de unter dem Menüpunkt „Digitalfunk/BOS“ zu registrieren. Zur Registrierung sind folgende Felder auszuwählen:

- Organisation: „BRK“
- Bezirk: „Mitglieder BRK“
- Kreis: „BRK“
- Ortsverband: „KV MUSTER“

Die Kurse sind nach der gültigen Anmeldung unter [Startseite](#) > [Kurskatalog Übersicht](#) zu finden.



Ausbildung Multiplikatoren Digitalfunk

Seit über einem Jahr werden durch Digitalfunk-Dozenten BRK-Mitglieder zu Multiplikatoren geschult. In dieser Zeit wurden in vierzehn Wochenendkursen über 130 Teilnehmer das Wissen vermittelt, um selbständig Einweisungen für Endgerätenutzer halten zu können. Die über Bayern verteilten Dozenten stehen zusätzlich den Multiplikatoren als Ansprechpartner für auftretende Fragen zur Verfügung.



Teilnehmer der Multiplikatorenschulung in Kitzingen

Für das Jahr 2014 sind weitere vier Kurse geplant, welche aufgrund des GvE im Bereich Oberbayern Süd stattfinden werden. Die Steuerung der Multiplikatorenschulungen wird von den Bezirksverbänden im Bereich Bildung übernommen.

Schulung in Netzabschnitt Schwaben Nord

Am Wochenende 12. und 13. April 2014 haben 13 Teilnehmer aus den schwäbischen BRK-Kreisverbänden Aichach-Friedberg, Augsburg-Land, Augsburg-Stadt, Dillingen und Nordschwaben, entsandt von BRK-Bereitschaften, Wasserrettung und Rettungsdienst, eine Schulung zum Multiplikator für den Digitalfunk der BOS in der BRK Bildungsstätte in Augsburg erfolgreich absolviert.



Die Teilnehmer erhielten von den Dozenten Dr. Mike Mast und Thomas Müller, unterstützt durch den bereits ausgebildeten Multiplikator Roland Böck, in zwei Tagen einen tiefen Einblick in die Bereiche des neuen digitalen Funksystems für Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst. So standen die Themen wie Funknetz, Netzarchitektur, technischen und taktischen Grundlagen, Sicherheitsmechanismen, Diensten und Funktionen im Netz- und Direktbetrieb auf dem Programm.

Thomas Müller, Fachdienstführer IuK BRK Bezirksverband Schwaben